

Laß den Speck über einer Glut wieder zergehen und rühre obige Stück wol untereinander gepülvert darunter zu einer Salben/ und schmiere das Kopf darmit.

Ein Anders.

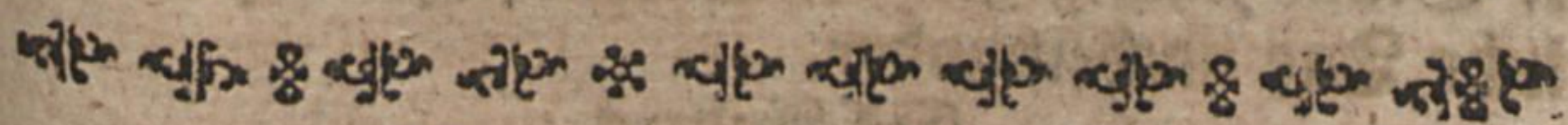
Wasche die Strupfen täglich zweymal mit Kürsnershaiß oder Schusterschwärz.

Ein Anders.

℞. Weiß Mehl/

Harz/ jedes soviel vonnöthen.

Mische es ob einer Glut untereinander / und schlags dem Pferd warm über/ laß 3. Tag darüber liegen/ darnach ziehe das Pflaster mit Gewalt herunter/ wasche hernach die Strupfen wol mit schaeffer Laugen/ und wanns trocken worden / so schmieres mit Eyerweiß und Rosendöl untereinander temperiret.



Das XLIX. Capitel.

Vom Verbüßen.

Dies geschieht/ wann es wieder den Bahren gejagt wird/ oder wieder eine Wand ; item wann zwey Kopf gegeneinander lauffen/ oder da es im Stall jähling auffstehet/ wo das Lager glat / absonderlich von Brettern gemacht ist ; da dann geronnen Blut unterlaufft/ und das Pferd gar leichtlich das Schwinden davon bekommt.

Das